

Communal-Correspondenz

STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur Rudolf Stiefenhofer
VIII. Josefstädterstrasse 32.

7. Jahrgang.

Druck von Rud. Stiefenhofer.

N^o 43

Wien, Dienstag 23. Februar.

(Lafar = Communitäten.) In der
fünftigen Sitzung des Stadtrathes
verabschiedete Stadtrath Präs. P.
über die Befreiung von
38 Bürgerpflichtverpflichtungen.
Zu Bürgerpflichtverpflichtungen wurden
annimmt (präsenziert):
Luzgoldgasse, Thurnberggasse
6 (Kraubar = Bürgerpflicht)
Friedrich Mischna, Jockfischer,
gasse 7 (Müchsen = Bürgerpflicht)
Franz Moll, Baumgasse 14
(M. L.) Victor Greifner,
Luzgoldgasse 3 (M. L.)

; Karl Lindner
Luzgoldgasse Thurnberggasse
11 (K. L.) Julius Narissman,
Jöringergasse 12 (K. L.) Victor
Bokol, Klauergasse 12 (M. L.)
Yodor Lafar;
Marygasser Embalgasse 40
(K. L.) Johann Füller;
Mariajill Thurnberggasse 56
(M. L.) Julius Vollig, (K. L.)
Pfiliy Payffer und Josef
Söll, Raslgasse 2 (K. L.) Johann
Barill;
Marion, Mariberggasse 42 (K. L.)
Luzgold Glack;

Jasovitar Geiganggasse 30
(K. L.) Johann Moyvitz und
Christan Müllersheim, Coling,
gasse 31 (M. L.) Franz
Müller;

Sitzing Reindlgasse 19 (K. L.)
Jans Lustanacher und
Johann Loisner;

Rudolfstein Jainirkagasse
5 (K. L.) Karl Maisman;
Günther Zinkgasse 13 (M. L.)
Jans Loisner;
Makring Grünsteingasse 65
(K. L.) Edinav Maslar,
Loring Mandlgasse 40 (K. L.)
Alis Jodiger und

69

Migant Moga;
Jasovitar Parfumeriegasse 19
(K. L.) Engelbart Kapsler und
Leo Godari, Parfumeriegasse 18
(M. L.) Rudolf Kungelberger
Hindenburggasse 1 (M. L.)
Rudolf Mück und Josef
Kellner, Speberggasse 29 (M. L.)
Emil Grinold und Luigi
Fillip 131 (K. L.) Anton Kreppmann;
Märing Collagegasse 17 (K. L.)
Josef Zimmer.
Zu Bürgerpflichtverpflichtungen
wurden annimmt (präsenziert)
Mariajill Thurnberggasse 56
(M. L.) Maria Brinjal, Jasovitar
Lanzik und Mariajill Speberggasse;
Rudolfstein Reindlgasse
20 (M. L.) Jasovitar Jasovitar;
Makring Jasovitar
Alis Möhl;
Jasovitar Speberggasse 29
(M. L.) Luigi Pfister

Wien Stadtrath.
Sitzung vom 23. Februar
Wochentag N. L. Dr. Ling
begleitete die wichtigsten
Stadtrath Sitzung auf folgende.
MR. Loisner beantwortete
die Überwachungskommission mit
der angestrichen Speberggasse
unlöslich der Speberggasse
nicht ist Speberggasse
im Speberggasse Speberggasse
Christallung Speberggasse
und zur Speberggasse von Speberggasse.
Leitungsvorstand zu Speberggasse.
MR. Dr. Koorn beantwortete
den Speberggasse - Speberggasse der
Speberggasse Speberggasse
von 1897 mit einem Speberggasse
Speberggasse von 2989 fl zu
Speberggasse. Für die Speberggasse
hohen Speberggasse sind ca.
250.000 Speberggasse so.
fordern, von Speberggasse über
176.000 aus der Speberggasse

Lohnempfänger aufgenommen
werden sollen.

H. L. Dr. Naimmayer bean-
tragt ein Effect auf einige
Grundstücken in der Gemarkung
zum Zweck davon ein
Friedhof in die Gemarkung
Leitung mit Rücksicht
darauf, dass dieses Vorhaben,
man sich für die Gemeinde
nicht verhalten würde, ab-
zuweisen. (Aug.)

H. R. Kowala beantragt
die Einweisung der Kolonie
Hauerkosten von Hofmanns
Vingaren zur Halle der Brüder
in Haverndorf gepflanzten
jedoch vorläufiger
Kosten in der Gemarkung
eigentlich zu übernehmen. (Aug.)

H. Stöckel beantragt auf
ein Effect eines Vorhabens
auf Übernahmung der
Straßenreinigung in der
inneren Stadt gegen ein
neues zu bestimmende Pacht-
summe mit Rücksicht darauf
abzuschließen, dass diese die
nächste Regie hat. Kaufmanns,
abgeschlossen 1895 seit ihrer Ein-
weisung d. i. vom 1. Juli
1893 bis 31. December 1895
eine Cassation von 80.836 fl.
bzgl. vom das von der
Sty. Sparr. Vorzugsgeldfall,
steht bei einer vorläufigen
Abrechnung vorläufiger im
50.344 fl. vorst. Jahr,
genügend bewilligt wird,
eine Cassation von 125.836 fl.
sowie würde, welche sich
i. J. 1896 ebenfalls nicht
inbedeutend vorst. hat.

H. Rauert beantragt,
den Haverndorf zur Ein-
weisung eines Gymnasiums
in Richtung über dessen Ort,
sowie die Erklärung abzu-
geben, dass die Gemeinde
Haverndorf bereit sei, den von
Haverndorf bereits zugetragenen

Leitung von 10.000 fl. bis
Ende Februar 1898 einzunehmen,
zusammen, wenn die dafür
der Ort des Gymnasiums
genügend ist. Die Gemeinde
erklärt sich ferner bereit,
Localitäten in der Gemarkung
Leitung, Einbauung, 3
zur vorläufigen Einweisung
der 1. und 2. Klasse des Gym-
nasiums vor Einweisung
des Landes unter der Leitung,
eigentlich zur Einweisung zu

halten, dass die Kosten für
die Einweisung etc. von
den Haverndorf getragen
werden. Die Gemeinde
erklärt sich ein, dass das
Gymnasialgebäude auf dem
zur Einweisung des Landes
in Richtung genommenen,
für Einlage eines freien
Platzes bestimmt gewordenen
Vorstellen erbaut werden
kann, wobei jedoch bemerkt
wird, dass für die
Leitung des Landes
nicht gelöst werden,
da für die von der
Leitung über ein
die bezügliche Einweisung
zu entscheiden habe. (Aug.)

Der freiwilligen Ein-
weisung in Richtung wird ein
Vorhaben von 250 fl.,
jenseit in Unterobling
ein solch. von 120 fl. bemittelt,
liegt.

(Einweisung) In der jähr-
lichen Sitzung des Stadtrates
wurde über Antrag des H. L.
Dr. Naimmayer beschlossen, den
Einweisung des Haverndorf =
controllen Olvio Dickenhauser
und Martina Lauer, sowie
des quibusdam Magistrat =
commissäre Max Zupendick
in Richtung in der Gemarkung
bisherige Einweisung folgen zu
geben.

Die Bevölkerung der Stadt Berlin betrug im Jahr 1840 = 098 %, im Jahr 1850 dagegen 32 % der Gesamtbevölkerung der Provinz Preußen. Paris verhielt an der Bevölkerung Frankreich im Jahr 1840 mit 2.73 %, im Jahr 1850 mit 6.32 % bezeugt; auch Wien zeigt sich an der Bevölkerung mit 27.4 %, 1850 mit 36.18 %, 1890 in Folge der Verletzung des Verdrats mit 57.27 % an der Bevölkerung der ganzen Provinz Preußen im Jahr 1850 mit 2.86, 1880 mit 3.28, 1890 mit 5.71 % bezeugt. Der Anteil prozent. der Stadt London an der Gesamtbevölkerung von England ist 1840 mit 12.24 auf 14.53 % gestiegen. London bezeugt seine Macht im Verhältnis der Bevölkerung von England ist 1840 mit 12.24 auf 14.53 % gestiegen. Die Bevölkerung der Stadt London bezeugt seine Macht im Verhältnis der Bevölkerung von England ist 1840 mit 12.24 auf 14.53 % gestiegen.

Der Handel von... In der Provinz... 1843-1890... 20.000-20.000... 50 Jahre... 1843-1890... 26.000... 969.000... 72.000... 2.870.000... 47.0 %... 34.76 %... 29.20 %... 1890... 3.35 %

(Nachrichten vom 1. März... 2. März... 10. März... 20. März... 27. April...)